

Illegale Waffendeals vor Gericht

Tübingen. Vor dem Landgericht Tübingen hat am Dienstag der Prozess gegen zwei Unternehmer aus Metzingen begonnen, die jahrelang illegal mit Kriegswaffen und Munition gehandelt haben sollen. Sie hätten eine Vielzahl von Sturm- und Scharfschützengewehren, Granaten und Granatwerfern bei Herstellern im In- und Ausland bestellt, sagte Oberstaatsanwalt Bernhard Henn am Dienstag bei der Anklageverlesung. Diese seien an staatliche Sicherheitskräfte in Kasachstan verkauft worden, obwohl die Angeklagten nie eine gesetzliche Zulassung dafür besessen hätten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/266675.illegale-waffendeals-vor-gericht.html>